

Prophet, sonder ein Vatter der Lugen selbst, wie er genugsam erwisen hat gleich Anfangs der Welt in dem Paradens, indem er dem Adam und Eva so fälschlich versprochen hat, es werde ihnen nit schaden, wann sie schon von der verbottenen Frucht essen, ja sie werden seyn als wie die Götter.

Dergleichen Lüg und Betrug begeheth er ans noch täglich und stündlich, sowohl durch sich selbst, als durch seine Anhänger, vor welchen allen uns Christus der HErr getreulich wahrnet mit den Worten Matth. c. 7. v. 15. Hütet euch vor falschen Propheten, die zu euch kommen in Schaafs-Kleidern, aber inwendig seynd sie reissende Wölff. Dergleichen seynd absonderlich die gemeldte drey, nemlichen die Welt, das Fleisch, und der Teuffel.

XXXIV.

Mit Glimpff richtet man
mehr / als mit Schärpffe und
Gewalt.

Gedicht.

Gewis ist es von vilfältiger Erfahrung, daß man mit Glimpff und Güte oft mehr ausricht, und zuwegen bringt, als mit Strengheit, Gewalt und Schärpffe, welches auch